



Fussballclub Entfelden

Spielbericht 1. Mannschaft
vom 8. Oktober 2024

AARGAUER-CUP 1/8-Final

FC Entfelden : SC Zofingen 2:0 (1:0)

Tore

18. Min. 1:0 Albert Marku (Elfmeter)

58. Min. 2:0 Gil

Aufstellung FC Entfelden

Michele Sanso, Astrit Kryeziu, Atdhe Kadrijaj, Leutrim Agushi, Florian Scherer, Ricardo Nrejaj, Ilir Thaqi, Gil Hemmi, Tiziano Battaglini, Lukas Zraggen, Albert Marku

Ersatz FC Entfelden

Leeroy Schlatter, Edin Kucalovic, Ajdin Kucalovic, Ali Badnievic, Aris Montagnolo, Dario Picciolo, Nico Dätwyler

Abwesend FC Entfelden

Juan Carlos Brugger, Michael Wälty, Altin Gashi, Fabio Elsasser, Pajtim Murseli, Alessandro Busto, Sascha Vogel, Davide Ragusa, Noah Ragusa, Kristijan Drobnjak

Entfelden mit einer weiteren Überraschung

Im 1/8-Final des Aargauer-Cups trafen die Entfelder auf den favorisierten SC Zofingen aus der 2. Liga. Von Beginn weg sah man jedoch nichts von einem Klassenunterschied, ganz im Gegenteil, denn die Entfelder hatten mehr Spielanteile und waren in der Offensive gefährlicher. In der 18. Minute wurde dem Heimteam ein Hands-Elfmeter zugesprochen. Marku übernahm die Verantwortung und verwandelte den Strafstoss zur 1:0 Führung. Wer danach auf eine Reaktion der Gäste wartete sah sich getäuscht. Die Zofinger waren zwar bemüht aber im letzten Drittel waren sie zu harmlos, nicht zuletzt wegen der starken Entfelder Defensive. Das Heimteam suchte den zweiten Treffer, aber auch ihnen gelang dies nicht und so piff der Schiedsrichter beim Stande von 1:0 zur Pause.

In der zweiten Spielhälfte starten die Gäste besser in die Partie und so bekamen die Zuschauer ein ausgeglichenes Spiel zu sehen. In der 58. Minute konnten die Entfelder einen Eckball ausführen. Der Ball kam in den Strafraum geflogen und

landete durch einige Beine letztendlich bei Gil der mit dem Rücken zum Tor stand und per Absatzzkick die Kugel über die Linie zum 2:0 beförderte. Die Zofinger versuchten nun verzweifelt den Anschlusstreffer zu erzielen und dies ermöglichte den Entfeldern einige gute Konter die jedoch nichts Zählbares einbrachte. Die grösste Torchance in der 2. Halbzeit hatte Zraggen in der 75. Minute, als er aus aussichtsreichster Position die Kugel an die Lattenunterkante hämmerte und so die endgültige Entscheidung verpasste. Beiden Teams gelang bis zum Ende kein Treffer mehr und so konnten die Entfelden das Spielfeld als verdienter Sieger verlassen.